



14.02.2012 – 11:15 Uhr

## ikr: Quartnationale Tagung "Grenzenloses Spielen"

Vaduz (ots/ikr) -

Am Donnerstag, 8. März 2012, findet die Quartnationale Tagung, an der Liechtenstein erstmals teilnimmt, zusammen mit Österreich, der Schweiz und Deutschland als Startveranstaltung des INTERREG-IV-Projekts "Spielen ohne/mit Grenzen" statt. Durch neue Gesetze, Konzessionsverfahren aber auch durch neue Anbieter und Angebote im Glücksspielsektor gibt es in allen Mitgliedsländern viel Handlungsbedarf im Bereich Glücksspielprävention, -beratung und -therapie. Das INTERREG-IV-Projekt "Spielen ohne/mit Grenzen", das von 2011 bis Ende 2013 andauert, soll dazu beitragen, das Wissen im Bereich der Prävention, Beratung und Therapie in den teilnehmenden Ländern auszubauen. Neben der Förderung von Innovation und Wissenstransfer sollen Netzwerke und die Kooperation zwischen den relevanten Institutionen in den Teilnehmerländern gefördert werden.

An der ganztägigen Tagung werden folgende Fachvorträge von namhaften Experten gehalten: "Empirische Erkenntnisse zum Spielverhalten der Bevölkerung und zur Prävention der Glücksspielsucht in Österreich", Jens Kalke (ZIS, Universität Hamburg); "Sie werden gespielt? - Spielsuchtprävention in Rheinland-Pfalz", Nina Roth (Büro für Suchtprävention der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz); "Therapeutische Ansätze der Glücksspielsucht", Andreas Canziani (FMH Psychiatrie und Psychotherapie); "Responsible Gaming im Alltag von Casinos und Lotterien", Herbert Beck (Bereichsleiter Casinos Austria); "Aus Sicht eines Betroffenen", Frank Walther Schwarz (Buchautor "Spielend bergab", Mitglied der Nationalmannschaft der DDR im Bobsport); "Forschungsergebnisse zum Spielverhalten von Internet Spielern", Nicole Hänslar (Swisslos, Leiterin internationale Produkte und Responsible Gaming); "Spiel das Spiel des Lebens - lebe das Leben des Spiels", Marcus Büchel (Leiter Amt für Soziale Dienste, FL), Esther Kocsis (Beauftragte für Suchtfragen, FL).

Das Ziel der Veranstaltung stellt die Aufklärung und Prävention der Bevölkerung zum Thema Glücksspiel und der Wissensaustausch unter Fachleuten und Interessierten im Bereich "Glücksspiel" dar. Es soll auf das Thema des problematischen und pathologischen Glücksspiels aufmerksam gemacht werden. Weiters sollen Präventions-, Beratungs- und Therapieansätze präsentiert werden. Die grenzüberschreitend mit Partnern aus den benachbarten Schweizer Kantonen und Vorarlberg durchgeführte Quartnationale Tagung "Grenzenloses Spielen" wird mit Fördergeldern der Europäischen Union und des Schweizer Bundes durch das INTERREG-Programm Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein finanziell unterstützt.

Factbox Donnerstag, 8. März 2012 9.00 bis 16.30 Uhr Rathausaal, Städtle 6, 9490 Vaduz

Kontakt:

Amt für Soziale Dienste  
Esther Kocsis, Beauftragte für Suchtfragen  
T +423 236 72 68

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100712961> abgerufen werden.